

● Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

10 Fragen in 6 Themenbereichen: Anlässlich der **Oberbürgermeisterwahl in Mannheim** am 18. Juni haben Aktive der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen Mannheim **den 4 Kandidat:innen** mit Unterstützung durch Fraktionen im Gemeinderat **Fragen gestellt, um deren Vorstellungen im Hinblick auf sozial- und gesundheitspolitische Anliegen besser kennenzulernen.** Die Fragen und jeweiligen Antworten können Sie [hier](#) nachlesen. Herzlichen Dank an die Kandidat:innen für ihre Mitarbeit!



Viele Dinge im Haushalt bergen Gefahren, auf die man im Alltag nicht immer so gut achtet, wie es nötig wäre. Unfälle lassen sich auch bei umsichtigem Handeln nicht immer verhindern. Wie kann man schnell helfen? Was sind die Grundsätze der Ersten Hilfe? Welche Maßnahmen gibt es? Was gehört alles in ein Erste-Hilfe-Set? Welche Notdienste und Adressen brauche ich im Notfall? Und welche Vorsorge gibt es und was ist eine Notfalldose? Diese und weitere Fragen beantwortet Thomas Krieger, Leiter Ausbildung beim Malteser Hilfsdienst, bei der **Interkulturellen Teezeit**



Fotos:

oben: Postkarte der Projektgruppe Junge Selbsthilfe Mannheim
unten: Harald Reiss / pixelio.de

„**Erste Hilfe im Haushalt / Notfalldienste und Adressen**“ am 28. Juni von 17-19 Uhr bei der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung (Zehntstraße 32, 68169 Mannheim). Dr. Gökçe Karakaş stellt zudem die Patientenberatung beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim vor.

Die an der Universitätsmedizin Mannheim (UMM) aktiven Selbsthilfegruppen präsentieren sich mit **Infoständen** jeden 3. Mittwoch im Monat von 10-12 Uhr im Eingangsbereich von Haus 1 (Termine siehe [Plakat](#)). Am 21. Juni sind diese Selbsthilfegruppen vor Ort: **Restless Legs, Lebertransplantierte, Menschen mit Amputationen und DLFH – Aktion für krebskranke Kinder.** Auch der Gesundheitstreffpunkt ist dabei. Kommen Sie gerne vorbei!

Bei der wöchentlichen **Selbsthilfesprechstunde des Gesundheitstreffpunkts an der UMM** können Sie sich zu allen in der Metropolregion aktiven Selbsthilfegruppen informieren. Jeden Montag von 14-15 Uhr im ITM in Haus 3, Ebene II, Raum 22. Telefondurchwahl während der Sprechstunde: 383-4219.



Erinnern möchten wir Sie an die **Veranstaltung „Eisberg oder Chamäleon – was ist Zöliakie?“** mit Dr. med. Stephanie Baas am 15. Juni um 17 Uhr auf der Freilichtbühne, Spinelli-Gelände. Sie ist medizinische Beraterin der Deutschen Zöliakie-Gesellschaft DZG e.V. und Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin.



Diese Woche auf der BUGA23:

Erzählcafé am 15. Juni um 14 Uhr auf der Freilichtbühne, Spinelli-Gelände.

Thema: „Sklerodermie / ‚Harte Haut‘. Seltene Erkrankung, die auch den Rest des Körpers betreffen kann“

Zu Gast ist:

Sklerodermie Selbsthilfe e.V. Heidelberg

Die Sklerodermie ist eine seltene Erkrankung und zählt als „entzündliche rheumatische Erkrankung“ zur Gruppe der Kollagenosen. Kollagen ist ein wichtiger Bestandteil des Bindegewebes. Es wird hart und verliert seine Dehnbarkeit. Dadurch können Haut und Organe nicht mehr richtig arbeiten. Seit 1984 ist der Verein tätig. In ca. 25 Regionalgruppen betreut man ca. 1.200 Mitglieder und unterstützt, berät und informiert Betroffene.

Sie finden alle weiteren Informationen unter www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/buga23.

Der Verein Autismus Nordbaden-Pfalz lädt ein zur **Vortragsveranstaltung „Autismus: Kein Systemfehler, sondern ein anderes Betriebssystem“** am 15. Juni um 19.30 Uhr in der PH Heidelberg (Keplerstraße 87, Raum 222, 69120 Heidelberg-Handschuhsheim). Daniela Fuchs und Lejla Rahmanovic, Job-Coaches bei auticon, referieren über die Themen Jobsuche und „autismusfreundliches“ Arbeitsumfeld. Grund ist der, dass viele Autist:innen trotz guter Ausbildung keine passende Arbeit finden. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

● Neues von Kooperationspartnern

Beim **„Patiententag: Leberzirrhose und Lebertransplantation“** am heutigen 13. Juni informiert die Universitätsmedizin Mannheim (UMM) Betroffene, Angehörige und Interessierte über die Entstehung, Diagnose und Behandlung von Leberzirrhosen. Außerdem präsentiert sich die regionale **Selbsthilfegruppe Lebertransplantierte Deutschland e.V.** Die Veranstaltung findet statt von 17-19.30 Uhr im Hörsaal 5, Haus 12, Ebene 2 (Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim), der Eintritt ist frei. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

PLUS, die Psychologische Lesben- und Schwulenberatung Rhein-Neckar e.V., **sucht** zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine*n Asylverfahrensberater*in für LSBTIAQ* Geflüchtete (100%) (alle Geschlechter)**. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der [Stellenausschreibung](#).

Das **„Forum Inklusion und Barrierefreiheit“** am 30. Juni hat zum Thema **„Teilhabe an Kultur, Sport und Freizeit“**: Was ist aktuell schon alles möglich? Wo verändert sich gerade etwas? Und was muss noch getan werden? Los geht es um 14 Uhr im Ratssaal im 1. OG des Stadthauses N1 in 68161 Mannheim. Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung incl. Anmeldemöglichkeit (Anmeldung erwünscht bis zum 21. Juni) finden Sie [hier](#).

● Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Das Hospiz Elias lädt ein zur **Veranstaltung Hospiz & Kultur „Wir werden alle sterben! – Lebendige Wege aus dem Tabu Tod“** am 15. Juni mit der Medizinphilosophin und Lebens- und Sterbebegleiterin Elsa Romfeld, MA. Beginn ist um 19 Uhr im Hospiz Elias (Steiermarkstraße 12, 67065 Ludwigshafen). Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich per [E-Mail](#). Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung finden Sie im [Jahresprogramm des Hospiz Elias](#) (auf Seite 16).

„**Epilepsie – gut beraten**“ heißt es bei einer Patient:innenveranstaltung des Epilepsiezentrum Kaiserslautern am 17. Juni von 10-15 Uhr im Westpfalz-Klinikum Kaiserslautern. Vertreten ist dort auch die **Selbsthilfegruppe Epilepsie Ludwigshafen und Umgebung**. Alle Informationen zur Veranstaltung und zum Programm finden Sie auf dem [Veranstaltungsflyer](#).

Die Reha-Südwest Regenbogen gGmbH lädt gemeinsam mit dem Förderverein „Freunde des Karlsterns“ Mannheim e. V. ein zur **Eröffnung der Ausstellung „Kunst im Wald“** am 17. Juni um 11 Uhr im Info-Center Max-Jäger-Haus am Karlstern. Zu sehen sind Bilder, die von Kindern der Kunst-AG der inklusiven Kindertageseinrichtungen und Schulkindergärten gemalt wurden. Um eine Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen finden Sie im [Einladungsschreiben](#).

Das Tageshospiz St. Vincent in Ilvesheim veranstaltet am 27. Juni um 18.30 Uhr einen „**Ayurveda-Schnupperabend für Einsteiger**“ mit dem **Koch und Bestseller-Autoren Volker Mehl**. Er erläutert die wichtigsten Prinzipien des Ayurveda und gibt einen Einblick in die älteste, ganzheitliche Heilmethode der Welt. Informationen zum Veranstaltungsort und zur Anmeldung finden Sie auf dem [Plakat zur Veranstaltung](#).

Zu einem **Onlineseminar zum Thema „Reisen mit Schwerbehinderung – nichts ist unmöglich!“** am 27. Juni von 18-19 Uhr lädt der Edinger Journalist, Autor und Inklusionsblogger Marcel Renz. Das Onlineseminar beschäftigt sich mit der Frage, wie Reisen mit dem E-Rollstuhl (gut) möglich sind. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Organisation und Planung der Reise. Die Teilnahme kostet 10 Euro, alle Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung finden Sie [hier](#).

Redaktion

Bärbel Handlos, Christof Balzer, Kerstin Gieser

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitstreffpunkt-mannheim@t-online.de

www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

Foto

www.pixelio.de

Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an medien@gesundheitstreffpunkt-mannheim.de.